

## Doppel-Sieg am Schleizer Dreieck

Ein sehr gutes und anspruchsvolles Rennwochenende liegt wieder hinter uns. Auf Deutschlands ältestem Natur-Straßenkurs, bei dem es durch Landstraßen, Maisfeldern und viel Bergauf- und ab Passagen geht, musste Nicolai sich ins Zeug legen, denn die wachsende Konkurrenz wurde immer stärker. Mit einer Zeit von 1.33,6 konnte er seine Vorjahreszeit toppen und auf Pole Position stehen.

Im ersten Rennen bog er als Erster um die Kurve und konnte sich Runde für Runde von seinen Verfolgern absetzen. Trotz Start-Ziel-Sieg war er nicht zufrieden. Nicolai: „Ich teilte mir das Rennen auf der anspruchsvollen Strecke gut ein, da sich mein rechter Unterarm bemerkbar machte (ArmPump).“

Im 2. Rennen versuchte er besser in seinen Rhythmus zu kommen und konzentrierter zu fahren, so dass er nicht vom ArmPump abgelenkt wurde. Die Rundenzeiten waren deutlich schneller aber die #43, Hans Paßberger, konnte ihm einige Runden folgen. Nicolai: „Als ich merkte das die brummende 2-Zylinder Ducati leiser wurde konnte ich mich mit konstanten 1.34er Zeiten absetzen. So fuhr er wiederholt einen Start-Ziel-Sieg mit ca 6 Sekunden Vorsprung nach Hause.

Nicolai: „Ich freue mich riesig als Führender der Meisterschaft auf mein Heim-Rennen in 2 Wochen am Hockenheimring! (31.05.-02.06.)

Hierzu gibt es noch Eintrittskarten zu verlosen.